

3. Problemstellung und Ziele

Beschreibungen von natürlichen MKSV-Infektionen bei Rehen in Europa stammen vor allem aus den Jahren 1930 bis 1940 und beruhen auf der Beobachtung klinischer Symptome (Waldmann und Hirschfelder, 1938; Cohrs und Weber-Springe, 1939; Sallinger, 1939; Stroh, 1939). Serologische Untersuchungen auf Antikörper gegen das MKSV beim Reh wurden im Rahmen experimenteller Infektionsversuche durchgeführt (Forman und Gibbs, 1974; Forman et al., 1974; Gibbs et al., 1975b). Dabei wurde die Übertragung des MKSV vom Nutztier auf das Reh und eine Infektionsübertragung der Rehe untereinander nachgewiesen. Die Möglichkeit solcher Übertragungen von Haustieren auf Wildtiere ist besonders durch den Kontakt während der Weidezeit gegeben (Boardman et al., 2001).

Durch das Vordringen der MKS in den Niederlanden bis dicht an die deutsche Grenze während des Seuchenzuges im Jahr 2001 bestand ein besonderes Interesse zu untersuchen, ob eine Übertragung des MKSV auf Rehe (Antikörperdetektion) in einem grenznahen Gebiet zu den Niederlanden in den Bundesländern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen möglich war. Das deutsch-niederländische Grenzgebiet stellt sich größtenteils als ein z.T. durch Flüsse geteilter Grüngürtel dar, der landwirtschaftlich genutzt wird oder als Naturschutzgebiet ausgewiesen ist. Urbanisierte Flächen gibt es in diesem Bereich kaum (cicero-net.nl, 2004).

In diesem Zusammenhang wurde auch über serologische Untersuchungen bei Cerviden im Rahmen des MKS-Seuchenzuges im Vereinigten Königreich und in den Niederlanden recherchiert.

Folgende Fragestellungen werden behandelt:

- (1) Wie hoch ist der Anteil der seropositiven Reagenten (Exposition) gegen MKSV bei Rehen in den Untersuchungsgebieten?
- (2) Welche Schlussfolgerung kann mit Hilfe der gewonnenen Ergebnisse zusammen mit den Ergebnissen der Untersuchungen bei Rehen im Vereinigten Königreich und in den Niederlanden (s. Kap. 2.2.1. und Kap. 2.2.2.) in Bezug auf die Bedeutung der Rehe im Rahmen des europäischen MKS-Seuchenzuges bzw. auf die Rolle von Rehen als Infektionsquelle während eines Seuchenzuges gezogen werden?